

## Presseinformation

### **Börse Hannover: Technologieunternehmen Energy Recovery wird in Global Challenges Index aufgenommen**

**Hannover, 15. Dezember 2010** – Das US-Technologieunternehmen Energy Recovery (ISIN: US29270J1007) rückt in den Nachhaltigkeitsindex der Börse Hannover, den Global Challenges Index (GCX), auf. Das Rebalancing findet am 16. Dezember 2010 statt. Clipper Windpower, ein in der Windenergie tätiges Unternehmen, fällt dafür aus dem Index heraus. Grund für den Ausschluss ist die Übernahme durch United Technologies Corporation (UTC). Durch die Integration in den US-Technologiekonzern erfüllt Clipper Windpower die strengen Anforderungen, die der GCX an seine Mitgliedsunternehmen stellt, nicht mehr.

Das mittelständische Unternehmen Energy Recovery hat ein Verfahren entwickelt, mit dem Meerwasserentsalzungsanlagen substanziell energieeffizienter arbeiten können. Es entwickelt, produziert und vertreibt Druckaustauscher für den energieeffizienten Betrieb solcher Anlagen auf Basis der Umkehrosmose. Gegenüber einer Energierückgewinnung mittels Turbinen kann bei Prozessen wie der Umkehrosmose die Rückgewinnungsrate von bislang ca. 60-70 Prozent auf bis zu 96-98 Prozent gesteigert werden. Dr. Sandra Lüth, Geschäftsführerin der Börse Hannover, begrüßt das Rebalancing: „Wir freuen uns sehr, Energy Recovery in den GCX aufnehmen zu können. Das Unternehmen setzt Maßstäbe in einer der wichtigsten Zukunftsbranchen.“

#### Über den Global Challenges Index

Der Global Challenges Index (GCX) wurde von der Börse Hannover in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur oekom research AG, München, entwickelt und am 3. September 2007 lanciert. Er umfasst 50 Unternehmen, die substanzielle und richtungweisende Beiträge zur Bewältigung der großen globalen Herausforderungen – die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Trinkwasser, ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern, der Erhalt der Artenvielfalt, der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, die Bekämpfung der Armut sowie die Etablierung von Governance-Strukturen – leisten. Die Aufnahme in den Index würdigt die Aktivitäten der Unternehmen in diesen globalen Handlungsfeldern. Ein Beirat, dem Vertreter der evangelischen und der katholischen Kirche, vom Bundesverband Deutscher Stiftungen, der ILO sowie vom WWF angehören, hat die

beiden Initiatoren bei der Konzeption und Weiterentwicklung des Index beraten und begleitet den Index aktiv. Mehr Informationen zum GCX und den auf dem Index basierenden Finanzprodukten finden Sie unter [www.gc-index.com](http://www.gc-index.com). Hier finden Interessierte auch eine umfassende Begründung für die Aufnahme der einzelnen Unternehmen in den GCX.

#### Über die Börse Hannover

Die Börse Hannover ist ein innovativer Handelsplatz, über den sich eine Vielfalt an Wertpapieren einfach und günstig kaufen und verkaufen lässt. Alle Services und Informationsangebote sind konsequent auf die Bedürfnisse der Anleger ausgerichtet. Emittenten wie etwa börsennotierte Unternehmen finden hier kompetente Ansprechpartner bei Kapitalmarktfragen. Im Jahr 1999 wurde die Börse Hannover Teil einer starken Partnerschaft: Seitdem ist die Börsen AG die Trägergesellschaft der Börsen Hamburg und Hannover. Hier sind insgesamt über 10.000 Wertpapiere gelistet. Mehr als 150 Handelsteilnehmer – darunter in- und ausländische Kreditinstitute und Finanzdienstleister – nutzen die Services der beiden Häuser.

Die Börsen Hamburg und Hannover erteilen keine Anlageempfehlungen und veröffentlichen ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

#### Über oekom research – die Ratingagentur

Die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research berät Investoren und Finanzdienstleister bei der Realisierung individueller Strategien für nachhaltige Investments. Das Unternehmen zählt weltweit zu den führenden Dienstleistern auf dem nachhaltigen Kapitalmarkt. Die Analysen von oekom research beeinflussen derzeit rund 90 Milliarden Euro Assets Under Management.

#### **Pressekontakt**

Börse Hannover

Hendrik Janssen

Telefon: 0511 / 32 76 61

E-Mail: [h.janssen@boersenag.de](mailto:h.janssen@boersenag.de)

Internet: [www.boersenag.de](http://www.boersenag.de)

oekom research AG

Silke Ladewig

Telefon: 089 / 54 41 84-64

E-Mail: [ladewig@oekom-research.com](mailto:ladewig@oekom-research.com)

Internet: [www.oekom-research.com](http://www.oekom-research.com)

fischerAppelt, ziegler GmbH Financial Communications

Timo Schwalm

Telefon: 040 / 899 699-932

E-Mail: [ts@fischerappeltziegler.de](mailto:ts@fischerappeltziegler.de)